

Gleim, Johann Wilhelm Ludwig: Die geheime Sprache (1744)

1 Wenn ich mich und meine Schöne
2 Mit der gelben Nelke kröne,
3 Wenn ich ihr mit Efen winke,
4 Und ihr zeige, wie ich trinke,
5 Wenn ich lustig guter Dinge
6 Ihr vergnügt entgegen springe,
7 Wenn ich, da ich ihr begegne
8 Ihren vollen Busen seegne,
9 Wenn ich ruf': ich will im Garten
10 Bei der Sonnenblume warten,
11 Wenn ich sie ins Thal begleite,
12 Weiβ sie schon was es bedeute;
13 Und weil wir uns fürchten müssen
14 Muß sie's nur alleine wissen.

(Textopus: Die geheime Sprache. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2308>)